

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, AM WÄLDCHEN 1, 55595 ST. KATHARINEN

Verbandsgemeindeverwaltung Rüdesheim
Herrn Bürgermeister Markus Lüttger
Nahestraße 63
55595 Rüdesheim/Nahe

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Verbandsgemeinde Rüdesheim/Nahe
Stefan Boxler
Fraktionsvorsitzender
Hans Theis
Stellv. Fraktionsvorsitzender
Anschrift:
Am Wäldchen 1
55595 St. Katharinen
T: 06706/9024426
F: 06706/9024427
E: boxler@gruene-kh.de

St. Katharinen, 12.05.2020

Anfrage zu Parkplätzen in den Vorgärten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lüttger,

in den letzten Jahren haben die eigenmächtig vorgenommenen Versiegelungen von Vorgärten zur Schaffung privater Parkplätze stark zugenommen. Dabei werden immer häufiger mehrere Parkplätze nebeneinander angeordnet, sodass auch mehrere Zufahrten über die Straße notwendig sind.

Diese Veränderungen wirken sich ungünstig auf den Allgemeingebrauch der Straße aus, da durch die vielen Sonderzufahrten die öffentlichen Parkmöglichkeiten vor der Vorgartenfläche entfallen und es in manchen Straßenabschnitten bereits keine Möglichkeiten mehr gibt für Zulieferer oder Dienstleister zu parken.

Die in den Vorgärten abgestellten Fahrzeuge behindern darüber hinaus den Fußgängerverkehr, da viele abgestellte Fahrzeuge in den Gehwegbereich hineinragen. Fußgänger sind auf die Gehwege angewiesen, diese sollten deshalb nicht auch noch von Autos „in Beschlag“ genommen werden – zumal dies auch nach der StVO nicht zulässig ist.

Vorgärten wurden festgesetzt, um den Straßenzug / das Baugebiet optisch aufzuwerten, offene, begrünte Räume zu schaffen und einen harmonischen Rahmen für das Hauptgebäude zu bilden. Darüber hinaus erfüllen sie durch die sickerfähige Grünfläche eine wichtige Funktion für die Aufnahme von Regenwasser und damit Schutz vor Starkregen und der Gefahr einer Überschwemmung durch einen Rückstau in der Kanalisation.

Der versiegelte Boden geht außerdem für Pflanzen und Tiere als Lebensraum verloren, was in der gesamten Nahrungskette zu enormen Verlusten von Arten führt. Gerade Vorgärten und kleine Grünflächen haben eine besondere Bedeutung für die Artenvielfalt und das Klima.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Haben die Verbandsgemeinde Rüdesheim/Nahe und die Ortsgemeinden noch ein Interesse am Erhalt der Vorgartenflächen?
2. Wie werden / sind die Vorgartenflächen vor Versiegelungen in den Bebauungsplänen der Ortsgemeinden geschützt?
3. Hat ein Grundstückseigentümer einen Rechtsanspruch auf weitere Zufahrten zu seinem Grundstück?
4. Wie viele Anträge auf Sondernutzung wurden seitens Eigentümer / Bauherrn zu geplanten Veränderungen im Vorgarten in den letzten drei Jahren gestellt? Bitte nach Ortsgemeinden auflisten.
5. Wie viele baurechtliche Verfahren wurden in den letzten drei Jahren zu geplanten Veränderungen im Vorgarten durchgeführt? Bitte nach Ortsgemeinden auflisten.
6. Wie viele Anträge zur Veränderung der Vorgartenflächen wurden in den letzten drei Jahren genehmigt? Bitte nach Ortsgemeinden auflisten.
7. Wie viele Versiegelungen von Vorgärten ohne Genehmigung mussten in den letzten drei Jahren zurückgebaut werden. Bitte nach Ortsgemeinden auflisten.
8. Wie bewertet die Verwaltung die Behinderung durch die im Vorgarten geparkten Fahrzeuge unter Mitnutzung des Gehwegbereiches und welche Gegenmaßnahmen werden dazu seitens der Verbandsgemeinde Rüdesheim/Nahe und den Ortsgemeinden ergriffen?

Vielen Dank im Voraus für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Stefan Boxler
Fraktionsvorsitzender